Presseinformation

6. Dezember 2004

Familientag des NÖ Landtages

Experte und Politiker referierten

Am vergangenen Freitag fand eine Fachtagung des NÖ Landtages zum Thema Familienpolitik statt. Bei der Veranstaltung, an der unter Vorsitz des NÖ Landtagspräsidenten Mag. Edmund Freibauer zahlreiche Abgeordnete des NÖ Landtages und Experten aus dem Bereich Familienpolitik teilnahmen, referierte der Kölner Dr. Albert Wunsch, Professor und Autor zahlreicher einschlägiger Fachbücher, zum Thema „Vom Mängelwesen zur starken Persönlichkeit" über die Erfordernisse von Erziehung und staatlicher Hilfestellung. Die NÖ Familienreferentin, Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner, berichtete über die Aktivitäten des Landes Niederösterreich in der Familienpolitik. Die Familiensprecher der politischen Fraktionen des Landtages, Marianne Lembacher (ÖVP), Karin Kadenbach (SPÖ), Emmerich Weiderbauer (Grüne) und Mag. Thomas Ram (FPÖ) erörterten ihre politischen Standpunkte zu diesem Thema.

Am Nachmittag hielt Prof. Wunsch auf Einladung des Landtages und der NÖ Interessenvertretung für Familien vor ca. 200 Teilnehmern aus dem Kreis der Lehrer und Erzieher ein Referat zum Thema "Kurswechsel in der Erziehung – Auswege aus der Verwöhnungsfalle".

Die Inhalte des Familientages des NÖ Landtages werden der Öffentlichkeit als Broschüre und über Internet zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen: Landtagsdirektion, Telefon 02742/9005-12431, bzw. unter e-mail post.landtagsdirektion@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at